

Die besten Argumente für eine Erhöhung des Geschäftsführer-Gehalts

zu klären	Argument
Wann ist der richtige Zeitpunkt für eine Gehaltsforderung ...	<ul style="list-style-type: none"> • In der Regel ist das der Zeitpunkt des Beschlusses über die Feststellung des Jahresabschlusses/Gewinnverwendung und über die Entlastung des Geschäftsführers. • Bei großen und mittleren GmbHs ist das spätestens 3 Monate nach Ablauf des Geschäftsjahres, in der kleinen GmbH spätestens 6 Monate nach Ablauf des Geschäftsjahres. Achtung: Der Beschluss zur Gehaltserhöhung muss (sollte) als TOP in der Einladung zur Gesellschafterversammlung angekündigt werden (TOP: Gehalt des/der Geschäftsführer)
Ab welchem Zeitpunkt soll die Erhöhung gezahlt werden ...	<ul style="list-style-type: none"> • Für den Gesellschafter-Geschäftsführer .. zum Beginn des folgenden Geschäftsjahres, damit das im Voraus-Gebot und damit die steuerliche Anerkennung für das gesamte Geschäftsjahr sichergestellt ist. • Für den Fremd-Geschäftsführer ab dem nächsten Quartal, weil damit der Erfolg des letzten Geschäftsjahres zeitnah gewürdigt wird.
Um wie viel und um welche zusätzlichen Leistungen soll das Gehalt erhöht werden ...	<ul style="list-style-type: none"> • Konkretisieren Sie Ihre Ansprüche: Z. B. beim Festgehalt um 3,5% • weil der Lebenshaltungsindex um 3,5% gestiegen ist, • weil in der Branche 3,5% mehr verdient wurde, • weil ein Wachstum um 3,5% erzielt wurde, • weil der Ertrag um 3,5% gesteigert wurde, • weil die Mitarbeiter 3,5% mehr Lohn beziehen, • weil Ihnen ein solches Konkurrenzangebot vorliegt. • Zusätzlich: Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld (weil statusüblich, weil Sie nur ausnahmsweise in der Probezeit darauf verzichtet haben, weil diese Leistungen im Betrieb an alle Mitarbeiter gezahlt werden). • Zusätzlich: Lebensversicherung/Riester-Rente (weil die gesetzliche Altersvorsorge nichts bringt). • Zusätzlich: der Anspruch auf eine betriebliche Pensionszusage, sofern bisher noch kein Anspruch besteht bzw. eine Aufstockung der bestehenden Pensionszusage. • Zusätzlich: Sonstige neue Leistungen (Vorsorge-Check, Handynutzung, Firmenwagen mit höherem Status).
Welche weiteren „gute“ Argumente gibt es für eine Gehaltserhöhung ...	<ul style="list-style-type: none"> • weil dies ... anders als im letzten Jahr ist (Lebenshaltungskostenindex, neue Aufgaben, mehr Arbeitszeit, mehr Personalverantwortung, höhere Fluktuation, mehr Ertrag, mehr Umsatz, mehr Wachstum, Kooperationen, neue Produkte), • weil diese Aufgaben neu hinzugekommen sind (Controlling, regelmäßige Personalgespräche, Erweiterung des Planungshorizontes), • weil wir unterdessen 500 viele Mitarbeiter haben ... • weil der Geschäftsführer 50 Tage jährlich auf Geschäftsreise war ... • (Ihre persönlichen Gründe).
„Sie erhalten doch eine Tantieme ...“	.. die macht aber nur 5 % der Gesamtvergütung aus und kann damit die allgemeinen Steigerungen der Lebenshaltungskosten nicht ausgleichen
„Ihre Forderungen sind überzogen ...“	Gehen Sie Kompromisse ein – machen Sie Abstriche bei den Forderungen, die Ihnen ohnehin nicht viel bedeuten